

Walter Müller Reise GmbH & Co KG übernimmt ab dem Fahrplanwechsel im Dezember die Buslinien im Linienbündel Bürstadt

Stadtbus fährt künftig im Halbstundentakt und erschließt das Stadtgebiet mit neuen Haltestellen

Die Walter Müller Reise GmbH & Co KG präsentierte heute auf dem Marktplatz in Bürstadt zwei neue Fahrzeuge stellvertretend für den Busverkehr im Linienbündel Bürstadt, das zum Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018 startet.

Die Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH (VRN) hat als lokale Nahverkehrsgesellschaft im Kreis Bergstraße das Linienbündel Nördliche Bergstraße mit dem Linienbündel Bürstadt (Los 3) und den Buslinien 652 und 655 europaweit neu ausgeschrieben. Das Wettbewerbsverfahren wurde durch Zuschlag an die Walter Müller Reise GmbH & Co KG abgeschlossen, die die Verkehrsleistung für die nächsten zehn Jahre im Stadtgebiet Bürstadt und entlang der Bergstraße übernimmt.

Bürgermeisterin Barbara Schader freut sich über die positive Weiterentwicklung des ÖPNV in Bürstadt. „Es ist uns gelungen, die Linienverläufe und die Abfahrtszeiten anzupassen und Verknüpfungspunkte zu weiteren Verkehrsträgern, wie z.B. der Schiene, optimal zu gestalten und hoffen auf eine noch stärkere Nutzung des Angebotes“, so die Bürgermeisterin weiter.

Bei den Bauarbeiten am Bahnhofsvorplatz entsteht neben einer neuen barrierefreien Bushaltestelle auch eine digitale Anzeigetafel für Fahrgäste (DFI). Die Baustelle wird bis voraussichtlich 21. Dezember andauern. Bis dahin fahren die Linien 652 und 655 die bisherige Umleitung. Ab dem 22. Dezember nehmen die Busse den regulären Linienweg über die umgebaute Haltestelle Bürstadt Bahnhof.

„Die Firma Müller freut sich, künftig die Fahrgäste in ihren neuen Bussen begrüßen zu dürfen“, sagte Martin Müller, als Vertreter der Walter Müller Reise GmbH & Co. KG.

Bürstadt/Mannheim,
30. November 2018
th-PR/51-18 (VRN)

Verkehrsverbund Rhein-Neckar

B 1, 3-5
68159 Mannheim
📍 Schloss: Linien 1, 5, 7

T +49.(0)621.10770-0
F +49.(0)621.10770-170
E vrn-presse@vrn.de
I www.vrn.de

Neue Busse mit WLAN und Echtzeitinformationen

„Mit der Neuvergabe modernisieren wir auch die eingesetzten Busse. Das einheitliche Blau im VRN-Design der Neufahrzeuge soll den ÖPNV weiter ins Bewusstsein der Bevölkerung rücken. Die Busse sind mit GPS ausgerüstet und liefern Echtzeitdaten, um die Fahrgäste online über Verspätungen und Betriebsstörungen informieren zu können.“, betont Dr. Michael Winnes, Geschäftsbereichsleiter Vergabe und Finanzierung beim VRN.

Die neuen Fahrzeuge verfügen über verbrauchsgünstige Motoren der Emissionsgruppe Euro 6. Die neuen Busse sind behindertengerechte Niederflurfahrzeuge und verfügen über eine Kneeling-Funktion. Dadurch können sie auf der Türseite abgesenkt werden, um mobilitätseingeschränkten Fahrgästen den Ein- und Ausstieg zu erleichtern. Zur Ausstattung der neuen Busse gehören weiterhin kostenloses WLAN, TFT-Bildschirme für die Fahrgastinformation, Rollstuhlrampen, Klimaanlage und besonders komfortable Sitze.

Die wichtigsten Änderungen auf den Buslinien möchten wir Ihnen im Folgenden vorstellen.

Linie 652 Stadtbus Bürstadt

Das Angebot bei der Stadtbuslinie 652 wird erheblich ausgeweitet. Montags bis freitags zwischen etwa 5.30 und 20.30 Uhr wird der Fahrplan auf einen 30-Minuten-Takt verdichtet. Zur besseren Verständlichkeit des Fahrplans wird der Linienweg in eine Hin- (Bobstadt – Bürstadt) und eine Rückfahrt (Bürstadt – Bobstadt) aufgeteilt.

Ab der Haltestelle Sportpark (Ersatz für die Haltestellen Schwimmbad und Wasserwerkhalle) teilt sich der Linienweg in zwei Äste auf, die jeweils im Stundentakt befahren werden: Krieglachring – Alfred-Delp-Straße und Rodstücke – Boxheimerhof.

Auch die Linienführung wird an vielen Stellen geändert, um eine bessere Erschließung vieler Wohngebiete zu gewährleisten:

- Bobstadt:
Bedienung der Haltestelle Sporthalle in Fahrtrichtung Bürstadt mit jeder Fahrt.

- Bürstadt, Zentrum:
Bessere Erschließung des Zentrums durch die neue Haltestelle Marktstraße, die Haltestelle „Bürstadt Mitte“ (in der Wilhelminenstraße und Nibelungenstraße) und die mehrfache Befahrung der Haltestelle Dammstraße.
- Bürstadt, Bahnhof:
Durch die Taktverdichtung ergeben sich bessere Anschlüsse und kürzere Umsteigezeiten zwischen dem Stadtbus und den Zügen von/nach Mannheim, Frankfurt, Worms und Bensheim.
- Bürstadt, Bürgerhauspark:
Rathaus und Bürgerhauspark können durch das halbstündige Fahrtangebot besser erreicht werden.
- Bürstadt, Krieglachring:
Das Wohngebiet um die Erich-Kästner-Schule wird mit den neuen Haltestellen Alfred-Delp-Straße, Hermann-Löns-Straße, Röntgenstraße und Leuschnerstraße besser als bisher an den ÖPNV angebunden.
- Rodstücke, Boxheimerhof:
Beide Ortsteile werden auch künftig stündlich durch den Stadtbus mit dem Zentrum und dem Bahnhof verbunden.

Linie 655 Riedrode – Bubenlachring – Bürstadt – Lampertheim

Die bereits im Frühjahr 2018 eingeführte Busverbindung wird beibehalten. Zwei Fahrtenpaare vormittags verbinden Riedrode und Bürstadt mit der Lampertheimer Stadtmitte. Am Nachmittag besteht wie bisher ein weiteres Fahrtenangebot auf verkürzter Strecke zwischen Bürstadt Lampertheimer Straße und Riedrode.

Fahrgastinformationen

Mit einer Fahrplanbroschüre informieren der VRN und die Walter Müller Reise GmbH & Co KG über die geänderten Verkehrsleistungen der einzelnen Linien. Die Broschüre enthält für jede Linie eine entsprechende Fahrplantabelle.

Presseinformation



Die Fahrplanbroschüre ist kostenlos bei den Beratungs- und Verkaufsstellen im Verkehrsgebiet und dem Bürgerbüro im Rathaus der Stadt Bürstadt erhältlich.

VRN-Service:

Tarifauskünfte an Werktagen montags bis freitags 8 und 17 Uhr, Fahrplanauskünfte rund um die Uhr unter [0621 1077077](tel:0621_1077077) oder unter www.vrn.de erhältlich.